

¹Und Gott segnete Noah und seine Söhne und sprach: Seid fruchtbar und mehrt euch und erfüllt die Erde.²Furcht und Schrecken vor euch sei über alle Tiere auf Erden und über alle Vögel unter dem Himmel, über alles, was auf dem Erdboden kriecht, und über alle Fische im Meer; in eure Hände seien sie gegeben.³Alles, was sich regt und lebt, das sei eure Speise; wie das grüne Kraut habe ich's euch alles gegeben.⁴Allein eßt das Fleisch nicht, das noch lebt in seinem Blut.⁵Auch will ich eures Leibes Blut rächen und will's an allen Tieren rächen und will des Menschen Leben rächen an einem jeglichen Menschen als dem, der sein Bruder ist.⁶Wer Menschenblut vergießt, des Blut soll auch durch Menschen vergossen werden; denn Gott hat den Menschen zu seinem Bilde gemacht.⁷Seid fruchtbar und mehrt euch und regt euch auf Erden, daß euer viel darauf werden.⁸Und Gott sagte zu Noah und seinen Söhnen mit ihm:⁹Siehe, ich richte mit euch einen Bund auf und mit eurem Samen nach euch¹⁰ und mit allem lebendigen Getier bei euch, an Vögeln, an Vieh und an allen Tieren auf Erden bei euch, von allem, was aus dem Kasten gegangen ist, was für Tiere es sind auf Erden.¹¹Und richte meinen Bund also mit euch auf, daß hinfort nicht mehr alles Fleisch verderbt werden soll mit dem Wasser der Sintflut, und soll hinfort keine Sintflut mehr kommen, die die Erde verderbe.¹²Und Gott sprach: Das ist das Zeichen des Bundes, den ich gemacht habe zwischen mir und euch und allen lebendigen Seelen bei euch hinfort ewiglich:¹³Meinen Bogen habe ich gesetzt

¹وَبَارَكَ اللَّهُ نُوحًا وَبَنِيهِ وَقَالَ لَهُمْ، اكْثُرُوا وَامْلَأُوا الْأَرْضَ.²وَلْتَكُنْ خَشْيَتِكُمْ وَرَهْبَتِكُمْ عَلَيَّ كُلَّ حَيَوَاتِ الْأَرْضِ وَكُلِّ طَيْرِ السَّمَاءِ، مَعَ كُلِّ مَا يَدُّ عَلَى الْأَرْضِ، وَكُلِّ أَسْمَاكِ الْبَحْرِ. قَدْ دَفَعْتُ إِلَيْكُمْ.³كُلُّ دَابَّةٍ حَيَّةٍ تَكُونُ لَكُمْ طَعَامًا. كَالْعُشْبِ الْأَخْضَرِ دَفَعْتُ إِلَيْكُمْ الْجَمِيعَ.⁴عَبَّرَ أَنَّ لَحْمًا بِحَيَاتِهِ، دَمِهِ، لَا تَأْكُلُوهُ.⁵وَاطْلُبْتُ أَنَا دَمَكُمْ لِأَنْفُسِكُمْ فَقَط. مِنْ يَدِ كُلِّ حَيَوَانٍ اطْلُبْتُهُ. وَمِنْ يَدِ الْإِنْسَانِ اطْلُبْتُ نَفْسَ الْإِنْسَانِ مِنْ يَدِ الْإِنْسَانِ أَخِيهِ.⁶سَافَكَ دَمَ الْإِنْسَانِ بِالْإِنْسَانِ يُسْفِكُ دَمَهُ. لِأَنَّ اللَّهَ عَلَى صُورَتِهِ عَمِلَ الْإِنْسَانَ.⁷فَاكْثُرُوا أَنْتُمْ وَامْلَأُوا وَتَوَالِدُوا فِي الْأَرْضِ وَتَكَاثَرُوا فِيهَا.⁸وَقَالَ اللَّهُ لِنُوحٍ وَبَنِيهِ، وَهَذَا أَنَا مُقِيمٌ مِيثَاقِي مَعَكُمْ وَمَعَ تَسْلِيكُمْ مِنْ بَعْدِكُمْ،¹⁰ وَمَعَ كُلِّ دَوَابِّ الْأَنْفُسِ الْحَيَّةِ الَّتِي مَعَكُمْ، الطُّيُورِ وَالتَّهَائِمِ وَكُلِّ وَحُوشِ الْأَرْضِ الَّتِي مَعَكُمْ، مِنْ جَمِيعِ الْخَارِجِينَ مِنَ الْفُلْكِ حَيَّةٍ كُلِّ حَيَوَانِ الْأَرْضِ.¹¹أَقِيمُ مِيثَاقِي مَعَكُمْ فَلَا يَنْقِرُضُ كُلُّ ذِي حَسَدٍ أَيْضًا بِمَيَاهِ الطُّوفَانِ. وَلَا يَكُونُ أَيْضًا طُوفَانٌ يُخْرِبُ الْأَرْضَ.¹²وَقَالَ اللَّهُ، هَذِهِ عَلَامَةُ الْمِيثَاقِ الَّتِي أَنَا وَأَضَعُهُ بَيْنِي وَبَيْنَكُمْ، وَبَيْنَ كُلِّ دَوَابِّ الْأَنْفُسِ الْحَيَّةِ الَّتِي مَعَكُمْ إِلَى أَجْيَالِ الدَّهْرِ،¹³ وَضَعْتُ قَوْسِي فِي السَّحَابِ فَتَكُونُ عَلَامَةً مِيثَاقِي بَيْنِي وَبَيْنَ الْأَرْضِ.¹⁴فَيَكُونُ مَتَى أَسْزُرُ سَحَابًا عَلَى الْأَرْضِ، وَتَطْهَرُ الْقَوْسُ فِي السَّحَابِ،¹⁵ أَنِّي أَذْكُرُ مِيثَاقِي الَّذِي بَيْنِي وَبَيْنَكُمْ وَبَيْنَ كُلِّ نَفْسٍ حَيَّةٍ فِي كُلِّ حَسَدٍ. فَلَا تَكُونُ أَيْضًا الْمَيَاهُ طُوفَانًا يُهْلِكُ كُلَّ ذِي حَسَدٍ.¹⁶فَمَتَى كَانَتِ الْقَوْسُ فِي السَّحَابِ، أَبْصَرْتُهَا لِأَذْكُرَ مِيثَاقًا أَبَدِيًّا بَيْنَ اللَّهِ وَبَيْنَ كُلِّ نَفْسٍ حَيَّةٍ فِي كُلِّ حَسَدٍ عَلَى الْأَرْضِ.¹⁷وَقَالَ اللَّهُ لِنُوحٍ، هَذِهِ عَلَامَةُ الْمِيثَاقِ الَّذِي أَنَا أَقِمُّهُ بَيْنِي وَبَيْنَ كُلِّ ذِي حَسَدٍ عَلَى الْأَرْضِ.¹⁸وَكَانَ بَنُو نُوحٍ الَّذِينَ حَرَجُوا مِنَ الْفُلْكِ سَامًا وَحَامًا وَيَافَثَ. وَحَامٌ هُوَ أَبُو كَنْعَانَ.¹⁹هُؤُلَاءِ الثَّلَاثَةُ هُمْ بَنُو نُوحٍ. وَمِنْ هؤُلَاءِ تَسَعَّبَتْ كُلُّ الْأَرْضِ.²⁰وَإِبْتَدَأَ نُوحٌ يَكُونُ فَلَاحًا وَعَرَسَ كَرْمًا.²¹وَسَرَبَ مِنَ الحَمْرِ فَسَكَّرَ وَتَعَرَّى دَاخِلَ جَنَابِيهِ.²²فَأَبْصَرَ حَامٌ أَبُو كَنْعَانَ عَوْرَةَ أَبِيهِ، وَأَحْبَرَ أَحْوِيَهُ خَارِجًا.²³فَأَخَذَ سَامٌ وَيَافَثُ الرِّدَاءَ وَوَضَعَاهُ عَلَى أَكْتَافِهِمَا وَمَسَّحَا إِلَى الْوَرَاءِ، وَسَتَرَا عَوْرَةَ أَبِيهِمَا وَوَجْهَاهُمَا إِلَى الْوَرَاءِ. فَلَمْ يُبْصِرَا عَوْرَةَ أَبِيهِمَا.²⁴فَلَمَّا اسْتَبَقَطَ نُوحٌ مِنْ حَمْرِهِ عَلِمَ مَا فَعَلَ بِهِ ابْنَةُ الصَّغِيرِ،²⁵ فَقَالَ، مَلْعُونٌ كَنْعَانُ. عَبَدَ الْعَبِيدَ يَكُونُ

in die Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde.¹⁴ Und wenn es kommt, daß ich Wolken über die Erde führe, so soll man meinen Bogen sehen in den Wolken.¹⁵ Alsdann will ich gedenken an meinen Bund zwischen mir und euch und allen lebendigen Seelen in allerlei Fleisch, daß nicht mehr hinfort eine Sintflut komme, die alles Fleisch verderbe.¹⁶ Darum soll mein Bogen in den Wolken sein, daß ich ihn ansehe und gedenke an den ewigen Bund zwischen Gott und allen lebendigen Seelen in allem Fleisch, das auf Erden ist.¹⁷ Und Gott sagte zu Noah: Das sei das Zeichen des Bundes, den ich aufgerichtet habe zwischen mir und allem Fleisch auf Erden.¹⁸ Die Söhne Noahs, die aus dem Kasten gingen, sind diese: Sem, Ham und Japheth. Ham aber ist der Vater Kanaans.¹⁹ Das sind die drei Söhne Noahs, von denen ist alles Land besetzt.²⁰ Noah aber fing an und ward ein Ackermann und pflanzte Weinberge.²¹ Und da er von dem Wein trank, ward er trunken und lag in der Hütte aufgedeckt.²² Da nun Ham, Kanaans Vater, sah seines Vaters Blöße, sagte er's seinen beiden Brüdern draußen.²³ Da nahmen Sem und Japheth ein Kleid und legten es auf ihrer beider Schultern und gingen rücklings hinzu und deckten des Vaters Blöße zu; und ihr Angesicht war abgewandt, daß sie ihres Vater Blöße nicht sahen.²⁴ Als nun Noah erwachte von seinem Wein und erfuhr, was ihm sein jüngster Sohn getan hatte,²⁵ sprach er: Verflucht sei Kanaan und sei ein Knecht aller Knechte unter seinen Brüdern!²⁶ und sprach weiter: Gelobt sei der HERR, der Gott Sem's; und

لِإِحْوَتَيْهِ.²⁶ وَقَالَ، مُبَارِكُ الرَّبِّ إِلَهُ سَامٍ. وَلْيَكُنْ كَنَعَانُ عَبْدًا لَهُ.²⁷ لِيَفْتَحَ اللَّهُ لِيَابَتَ قَيْسُكُنَ فِي مَسْبَاكِي سَامٍ. وَلْيَكُنْ كَنَعَانُ عَبْدًا لَهُمْ.²⁸ وَعَاشَ نُوحٌ بَعْدَ الطُّوفَانِ ثَلَاثَ مِئَةٍ وَخَمْسِينَ سَنَةً.²⁹ فَكَانَتْ كُلُّ أَيَّامِ نُوحٍ تِسْعَ مِئَةٍ وَخَمْسِينَ سَنَةً، وَمَاتَ.

Kanaan sei sein Knecht!²⁷ Gott breite Japheth aus, und lasse ihn wohnen in den Hütten des Sem; und Kanaan sei sein Knecht!²⁸ Noah aber lebte nach der Sintflut dreihundertfünfzig Jahre,²⁹ daß sein ganzes Alter ward neunhundertundfünfzig Jahre, und starb.